

Kindergarten in Biasca : Architekten : Aurelio Galfetti SIA und Ivo Trümpy, Bedano ; Ingenieur : Walter Ruprecht SIA, Lugano

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **53 (1966)**

Heft 8: **Schulhäuser - Kindergärten**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-41233>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

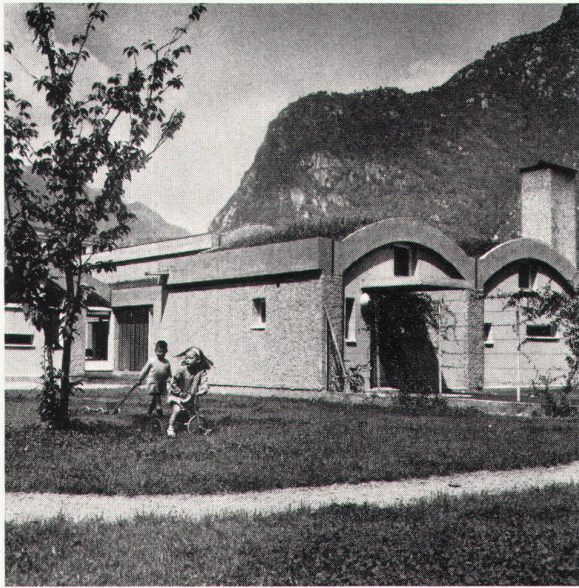
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kindergarten in Biasca

Architekten: Aurelio Galfetti SIA und Ivo Trümpy, Bedano

Ingenieur: Walter Ruprecht SIA, Lugano



1



2



3

Der Kindergarten für 72 Kinder besteht aus zwei Abteilungen. Die Schulzeit geht von 9 bis 16 Uhr.

Biasca erstreckt sich über etwa 2,5 km von Norden nach Süden. Im Norden, im Zentrum und im Süden sind Kindergärten vorgesehen. Der hier verwirklichte liegt im Zentrum. Er soll nicht vergrößert, sondern bei Bedarf wiederholt werden.

Das Gelände wird im Westen durch einen Bach und im Osten durch verschiedenartige Bauten begrenzt; nach Norden und Süden ist es frei. Das westliche Gelände wäre als Grünzug zum Schutz gegen Lärm bestimmt; allerdings entstand dann dort eine mechanische Reparaturwerkstätte und längs des Baches eine überflüssige Straße, was die vorgesehene Situation verfälschte.

Die zwei Abteilungen wurden links und rechts der Achse aufgebaut, die aus der Küche, dem Eßsaal und dem Spielsaal gebildet wird. Jede Klasseneinheit enthält ein Zimmer für ruhige Tätigkeiten mit einer Puppennische und einer Zeichennische, zusammen etwa 80 m². Hinzu kommt der Eingangsraum mit Garderobe und Waschräumen, der Eßsaal, ein Schlafraum für den Mittagsschlaf, die Küche und der große gemeinsame Spielsaal. Der Garten ist zweigeteilt, um die Abteilungen klar zu trennen. Im Innern dagegen sind keine Abgrenzungen. Die Anordnung der Räume erlaubt die verschiedensten Verwendungszwecke und eine freie Bewegung.

Konstruktion und Materialien: Die Konstruktion beruht auf vier Hauptmaßen:

366 cm = Spannweite des Bogens

226 cm = Stichhöhe des Bogens

479 cm = Achsmaß der Stützen

53/33 cm = Stützenquerschnitt

Bodenkonstruktion im Erdgeschoß über Kriechkeller vorfabriziert. Stützen in Backstein verputzt. Unterzüge in Eisenbeton roh. Bogen in Backsteinelementen (Stärke 6 cm). Thermische Isolation: Zonolite, 30 cm Humus. Holzfenster gestrichen. Bodenbelag Holz auf Lattenrost. Sämtliche Fenstersimsen als Sitz- oder Arbeitsfläche ausgebildet.

Kubikinhalt nach SIA = 3660 m³. Kubikmeterpreis = 202 Franken; inbegriffen: Mobiliar (70000 Franken), Umgebung (etwa 2500 m²), Honorare und Spesen; ohne Landkosten.

1
Eingangspartie im Osten
Accès côté est
East entrance detail

2
Blick von Süden
Côté sud
View from the south

3
Blick von Südosten
Côté sud-est
View from the southeast

4, 5
Gruppenraum
Salle du travail en groupes
Group workroom

6
Schnitt 1:250
Coupe
Cross-section

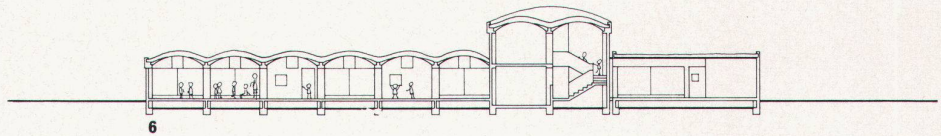
7
Grundriß Erdgeschoß
Plan du rez-de-chaussée
Groundfloor plan



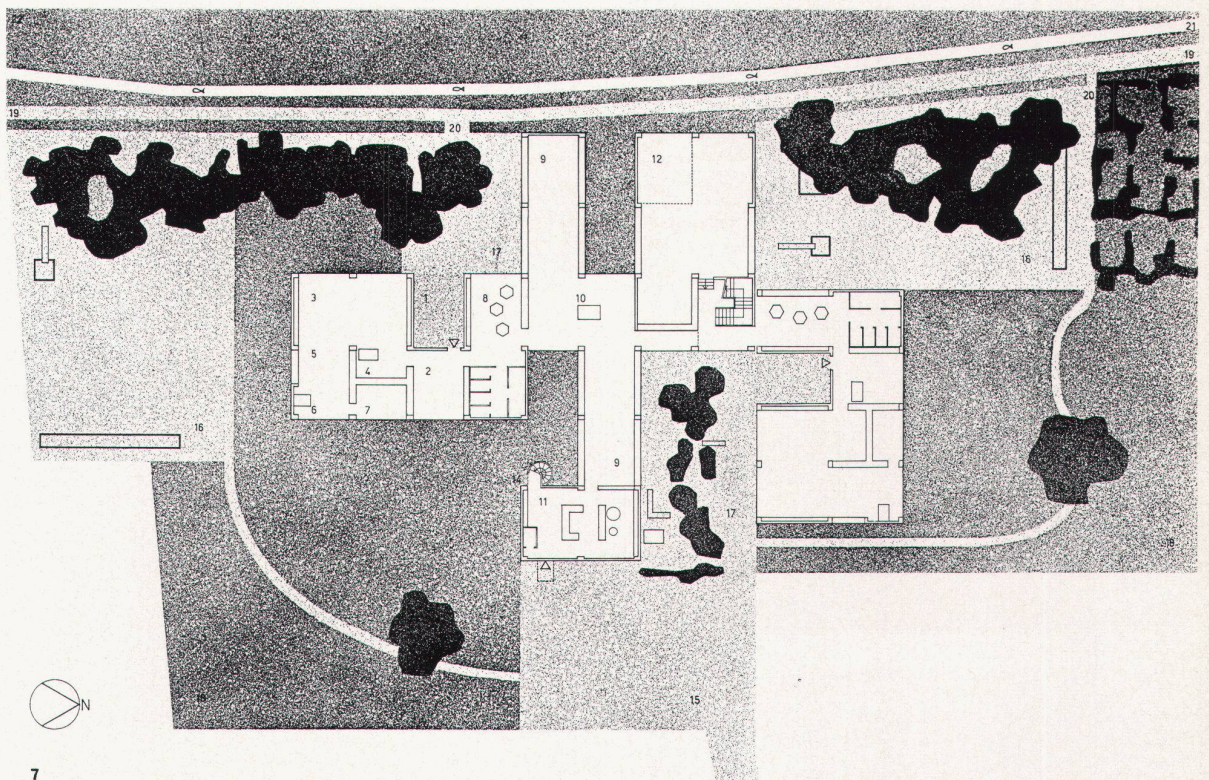
4



5



6



- 1 Eingang
- 2 Garderobe
- 3 Unterrichtsraum
- 4 Lehrerin
- 5 Zeichennische
- 6 Vorlesenische
- 7 Puppennische
- 8 Putzraum
- 9 Eßraum
- 10 Lehrerinnen
- 11 Küche
- 12 Spielraum
- 15 Vorplatz Küchenlieferungen
- 16 Spielplatz
- 17 Unterricht im Freien
- 18 Wiese
- 19 Gehweg
- 20 Zugänge
- 21 Bächlein
- 22 Grüne Zone

7